An das

Katholische Bildungswerk

Bahnhofstraße 13

6800 Feldkirch

# Meldebogen – Gruppenbegleitung „Exerzitien im Alltag“

von den BegleiterInnen auszufüllen und an das KBW zurücksenden!

Ich/wir habe/n während des Arbeitsjahres 2013/2014 eine Gruppe begleitet.

Name:

Anschrift:

Tel./FAX-Nummer, Email: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ bei \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_BLZ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Sozialversicherungsnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

gemeinsam mit:

Name:

Anschrift:

Tel./FAX-Nummer, Email:

Kontonummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_bei \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ BLZ

Sozialversicherungsnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Adresse der VeranstalterIn:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

wenn zutreffend

Art der Begleitung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
z.B. Exerzitien-, Bibel-, Pilger-Gruppe, pfarrliche Gruppe etc.

Teilnehmerzahl gesamt: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Frauen: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Männer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Anzahl der Veranstaltungen | Datum/Uhrzeit | bei 1 BegleiterEUR 50,--pro Abend | bei 2 BegleiternEUR 35,-- pro Pers., pro Abend | Fahrt = km á EUR 0,42 |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| Gesamt |  |

Ort Datum Unterschrift Veranstalter

Wichtiger Hinweis:

Ich erbringe diese Leistung für das Katholische Bildungswerk Vorarlberg als nebenberufliche/r Lehrende/r. Sofern die vom Bildungswerk an mich ausbezahlte pauschalierte Aufwandsentschädigung im Halbjahresdurchschnitt monatlich € 537,78 nicht übersteigt, besteht nach dem ASVG auf Seiten des Auftraggebers keine Melde und keine Sozialversicherungspflicht.

Für die einkommensteuerrechtliche Abwicklung bin ich selbst verantwortlich. Durch eine Verordnung im EStG sind alle Erwachsenenbildungseinrichtungen verpflichtet, die an eine/n Lehrende/n bezahlten Entgelte dem zuständigen Finanzamt zu melden, sofern das jährlich geleistete Entgelt € 900 (inkl. Fahrtspesen) bzw. das für eine Einzelleistung bezahlte Entgelt € 450 überschreitet. Über eine etwaige Meldung werde ich bis Februar des Folgejahres informiert.

Arbeitsrechtliche Bestimmungen sind auf mein Vertragsverhältnis mit dem Bildungswerk nicht anzuwenden. Ich war bei der Gestaltung meines Auftrages frei und an Weisungen des Auftraggebers hinsichtlich des Arbeitsablaufes nicht gebunden.

Die Fahrt zum Veranstaltungsort wird für Autofahrten in Vorarlberg mit € 0,42 á km abgegolten, darüber hinaus wird die Zugfahrt 2. Klasse bezahlt.